



IQ WAP – Willkommens- und Anerkennungskultur in der Pflege

Regionales Integrationsnetzwerk Willkommens- und Anerkennungskultur IQ Hessen

Referent: Felix Neuber

IQ WAP – Willkommens- und Anerkennungskultur in der Pflege, Pflegekonferenz des Landkreises Darmstadt-Dieburg

28.04.2026, Kreishaus Darmstadt

www.hessen.netzwerk-iq.de

Agenda

- Förderprogramm IQ
- Hintergrund
- Angebot
- Zielgruppe
- Projektregion



Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“

- IQ als zentrales **arbeitsmarktpolitisches** Programm des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales seit 2005
- Ziel: Nachhaltige Verbesserung der **Arbeitsmarktintegration** von Erwachsenen ausländischer Herkunft
- Das Programm wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner bei der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

Das Projekt „IQ WAP – Willkommens- und Anerkennungskultur in der Pflege“

- 1 von 4 Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk Willkommens- und Anerkennungskultur Hessen (RINWA)
- Laufzeit bis 31.12.2028
- Das Projekt wird von Institut für berufliche Bildung, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik umgesetzt



Hintergrund

- Erheblicher Fachkräftebedarf mit steigender Tendenz in den Pflegefachberufen
 - Immer mehr Arbeitgeber*innen der Pflegebranche werben Pflegefachpersonen im Ausland an.
 - 3498 Pflegefachpersonen haben 2024 in Hessen einen Antrag auf berufliche Anerkennung gestellt.
 - Im selben Jahr haben in Hessen 3595 Auszubildende die Ausbildung zur Pflegefachfrau / zum Pflegefachmann begonnen.
- Neben der Ausbildung stellt die Anwerbung, bzw. berufliche Anerkennung von Pflegefachpersonen aus dem Ausland ein erhebliches Potenzial zur Fachkräftesicherung dar.

Angebot „IQ WAP – Willkommens- und Anerkennungskultur in der Pflege“

Das **kostenlose** IQ-Angebot umfasst:



Beratungen



Schulungen



Begleitungen

Beratungen

Wir beraten u.a. zu folgenden Themen:

- zur Anerkennung internationaler Pflegeabschlüsse
- zur Fachkräfteeinwanderung
- zur betrieblichen Integration von international qualifizierten Pflegefachpersonen (z.B. auch zur Sprachförderung)

Schulungen

Wir schulen Belegschaften in Pflegeeinrichtungen und Pflegeschulen zu:

- transkultureller Kommunikation
- Diversity
- Verwendung einfacher Sprache & Antidiskriminierung
- Förderung von integriertem Sprachlernen

Begleitung

Wir begleiten den gesamten Prozess der Anwerbung von international qualifizierten Pflegefachpersonen.



Zielgruppe

- Führungskräfte, Personalverantwortliche, Integrationsbeauftragte und Praxisanleitende in Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen
- Leitungskräfte und Lehrpersonen an Pflegeschulen



Beratungs- und Schulungsformen in „IQ WAP – Willkommens- und Anerkennungskultur in der Pflege“

- Persönlich
- Telefonisch
- Online
- E-Mail
- Kursförmig



Kooperation und Zusammenarbeit

- Pflegeschulen
- Pflegeeinrichtungen in der Akutversorgung sowie der stationären und ambulanten Langzeitversorgung (Kliniken, Pflegeheime, ambulante Pflegedienste, usw.)
- Sprachschulen
- Agentur für Arbeit / Jobcenter
- Ausländerbehörden
- Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege (HlfGP)
- Migrationsberatungsstellen
- Weitere relevante Akteur*innen



Projektregion - „IQ WAP – Willkommens- und Anerkennungskultur in der Pflege“

- involas setzt
„IQ WAP – Willkommens- und
Anerkennungskultur
in der Pflege“ in der Region
Süd Hessen und dem **Rhein-Main-
Gebiet** um



https://www.familysearch.org/en/wiki/Main-Kinzig-Kreis,_Hessen_Genealogym

Ansprechpersonen und Kontaktdaten

IQ-Beratungsfachkraft

Felix Neuber

Tel.: +49 (0)69/27224-759

E-Mail: felix.neuber@involas.com**Projektleitung**

Edina Čović

Tel.: +49 69 27224-711

E-Mail: edina.covic@involas.com**Institut für berufliche Bildung, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik**

Herrnstraße 53

63065 Offenbach

www.involas.com